

— Montage der Flügel am 27. September —

Alte Dame soll bald wieder in Schwung kommen

Ennigerloh (gl). Heiß erwartet, zweimal verschoben – aber nun steht der Termin fest: Am Donnerstag nach dem Mettwurstmarkt, 27. September, werden die neuen Flügel an der Windmühle montiert. Nach 15 flügellosen Monaten präsentiert sich das Ennigerloher Wahrzeichen dann wieder komplett. Mit Abschluss der Sanierungs- und Restaurierungsarbeiten kann die Mühle wieder mit Windkraft betrieben werden.

Zunächst aber wartet eine Menge Arbeit auf die beauftragte Mühlebaufirma Möllers: Bereits am Dienstag werden die Flügel angeliefert, danach erfolgen die weiteren Herstellungsarbeiten vor Ort mit dem Höhepunkt der Montage am Donnerstag, 27. September, ab 9 Uhr. Dazu wird ein riesiger Autokran benötigt, der die im Durchmesser 24 Meter langen Flügel in zwei Teilen am Flügelkreuz in 15 Meter Höhe montieren wird.

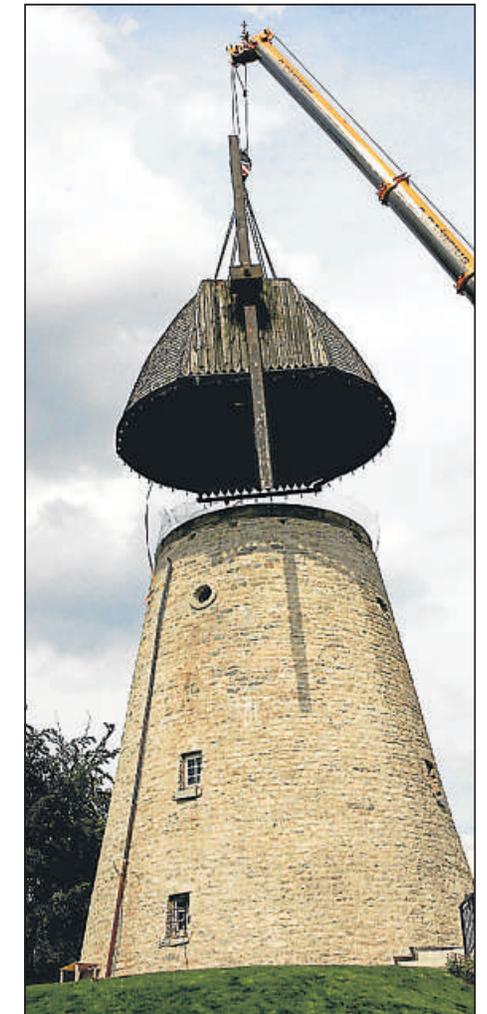
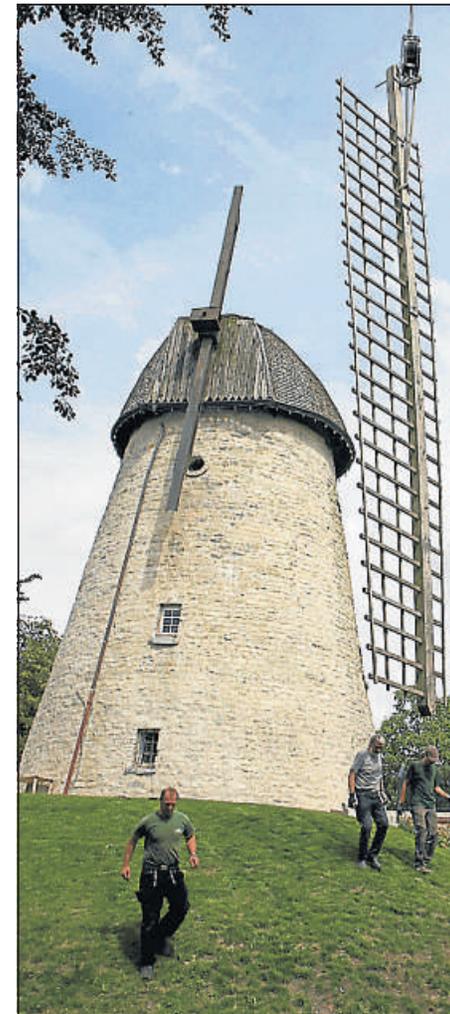
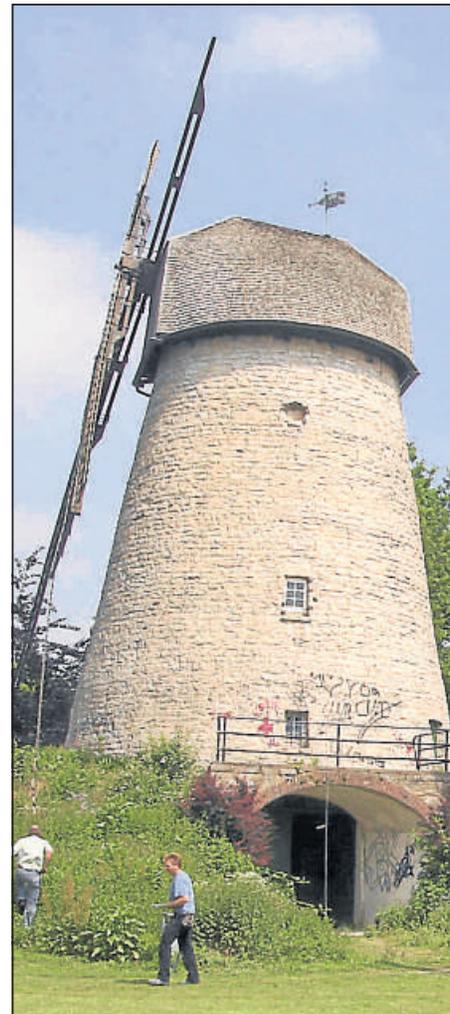
Der obere Flügel wird jeweils schon komplett bestückt sein, die unteren Flügel werden dann noch mit Vorderheck (Vollholz) und Achterheck (Lattengerüst) ausgerüstet werden. Zudem werden die neuen Segeltücher angebracht. Denn nach den (alten) Zierflügeln werden nun windschnittige echte Flügel montiert, die sich bald im

Mühlenwind drehen werden. Bleibt zu hoffen, dass der Wind mitspielt und die Montage nicht verzögert oder erschwert.

Insgesamt ist an diesem Tag rund um die Windmühle einiges zu bestaunen. Die Mühlenfreunde werden sich bemühen, für Interessenten gute Sichtmöglichkeiten anzubieten.

Mit den neuen Flügeln finden die Sanierungsarbeiten an der Mühlentechnik ihren Abschluss. Grund genug für die Mühlenfreunde, dieses mit einem „Flittkenfest“ am Mittwoch, 3. Oktober, groß zu feiern. Mit Unterstützung befreundeter Vereine wird von 10 bis 17 Uhr rund um die Windmühle ein buntes Programm mit Spiel, Tanz, Gesang, Vorführungen und Informationen angeboten.

Für das leibliche Wohl ist mit Würstchen, Kaffee und Kuchen, Waffeln, Fingerfood sowie kühlen Getränken ausreichend gesorgt. Die Straße Zur Windmühle wird für das Fest gesperrt, die Mühlenfreunde bitten dafür um Verständnis. Nach der Begrüßung soll die Windmühle in einer kleinen ökumenischen Andacht eingeweiht werden, danach startet das bunte Programm mit vielen Punkten den ganzen Feiertag über. Ein Besuch lohne sich in jedem Fall, teilen die Mühlenfreunde mit.



Seit 2008 restaurieren die Mühlenfreunde das Ennigerloher Wahrzeichen, um es aus seinem Dornröschenschlaf zu wecken und es wieder für die Bevölkerung nutzbar zu machen. Mit der Montage der neuen Flügel am Donnerstag, 27. September, gehen die Arbeiten auf die Zielgerade. Mit einem Autokran werden die neuen Flügel montiert. Den Abschluss der Arbeiten möchten die Mühlenfreunde mit allen Bürgern bei einem Flittkenfest am 3. Oktober feiern. Die Bilder zeigen Aufnahmen der Ennigerloher Windmühle aus dem Jahr (v. l.) 2007 sowie bei der Abnahme der alten Flügel und der Kappe im Jahr 2011. Bilder: dis

Wer setzt die Mühle ins rechte Licht?

Ennigerloh (gl). Mit der Montage der neuen Flügel starten die Mühlenfreunde Ennigerloh bis zum 31. Oktober einen Fotowettbewerb für Hobbyfotografen.

Wer setzt die aus dem Dornrös-

schlaf erweckte Windmühle von innen und außen ins rechte Licht?

Eine fachkundige Jury ermittelt aus den Einsendungen die Siegerbilder, die anschließend öf-

fentlich ausgestellt werden. Im Rahmen dieser Aktion bietet die Volkshochschule Oelde-Ennigerloh zusätzlich einen Wochenend-Fotokursus vom 12. bis 14. Oktober in der Windmühle an.